

» Fasching  
Hier finden Sie Bilder und Veranstaltungen!

Nachrichtensuche

## "Jeki": Ein Projekt trägt Früchte

04.02.2012 Ort: Herzogenaurach Von: Bernhard Panzer [fränkischer Tag](#)

**Erziehung "Jedem Kind ein Instrument" nennt sich eine gemeinsame Aktion von Grund- und Musikschule. Rund 150 Erstklässler wird das Musizieren mit verschiedenen Instrumenten schmackhaft gemacht.**



» Bildergalerie: 10 Bilder anzeigen

Die Erstklässler sangen und spielten mit den Boomwhackers den Kanon "Bruder Jakob" als Dank für die Spende. Foto: Bernhard Panzer

Zwei Grundschulen, sechs Klassen, etwa 150 Kinder - das ist der Umfang eines musikalischen Pilotprojekts, das vor zweieinhalb Jahren startete und inzwischen "stabil geworden ist", wie es die Leiterin der Musikschule, Margit Denk, formuliert. Gemeint ist "Jeki", eine musikalische Erziehung an den ersten Klassen der Grundschule. Jeki heißt "Jedem Kind ein Instrument" - und hat sich im dritten Jahr seines Bestehens durchaus etabliert.

Finanziert wird das Projekt über drei Säulen. Die Stadt, die Sparkasse und

Spenden tragen dazu bei, dass die jährlichen Personalkosten gedeckt werden können. Und das sind immerhin 23 000 Euro in diesem Schuljahr, die da anfallen. Da sind dann außerplanmäßige Einnahmen sprich Spenden besonders willkommen, so wie die tausend Euro, die die Frauen von "Zonta" gestern Vormittag überreichten.

Einen Grundstock an Instrumente hatte man bereits zum Projektstart angeschafft. Die Kinder lernen das Musizieren jetzt mit Tischharfe, Bongos, Glockenspiel, Blockflöte, Xylophon und den so genannten Boom whackers, das sind unterschiedlich lange Klangröhren, also Percussion-Instrumente. Dazu kommt noch das Instrumentarium der beiden beteiligten Schulen (Carl-Platz-Schule und Cunz-Reyther-Schule).

### Als Ergänzung

"Jeki" läuft ergänzend zum normalen Musikunterricht an der Grundschule. Schulleiterin Gabriele Lommer mit der Resonanz ist zufrieden: "Es ist eine ganz tolle Sache", sagte sie bei der Spendenübergabe. Und verwies darauf, dass die Schüler dann auch in der zweiten Klasse die Möglichkeit haben, Jeki weiter in Anspruch zu nehmen. Das sei gegen einen "geringen Beitrag" möglich.

Funktionieren tut das aber noch nicht, wie Uli Nix - sie ist eine von drei Jeki-Lehrerinnen der Musikschule - auf Anfrage bestätigte. In diesem Jahr habe man keine Anmeldungen aus den zweiten Klassen. Denn dieser Unterricht läuft außerhalb der normalen Zeiten, also nachmittags, und muss bezahlt werden. Immerhin 230 Euro pro Schuljahr kostet das die Eltern, wie Musikschulleiterin Margit Denk ergänzte. Das hält wohl viele ab.

Für die Lehrkräfte der Musikschule ist der Jeki-Unterricht nach Auskunft von Denk "eine echte Herausforderung". In Großgruppen zu unterrichten, sei an der städtischen Musikschule sonst nicht gegeben. Aber das Projekt trägt bereits Früchte. "Durch Jeki bekommen wir ein anderes Klientel an der Musikschule", sagt Nix. Und an der Grundschule selbst profitieren auch die dritten und vierten Klassen von dem umfassenden Instrumentarium, wie Rektorin Lommer sagte.

### Ein zartes Pflänzchen

Für die Lehrerin muss man das Projekt respektive die teilnehmenden Schüler behandeln wie ein zartes Pflänzchen, das seine Zeit braucht, bis es wächst. Uli Nix: "Man muss einfach warten können und Geduld haben". Dass das Warten nicht vergebens war, bestätigte Bürgermeister German Hacker. Das Projekt werde gut angenommen, niemand müsse sich Sorgen machen. Damit reagierte er auf eine Bemerkung von Zonta-Spenderin Gabriele Haberberger, die Jeki von der finanziellen Sicherheit her als "auf der Kippe stehend" bezeichnet hat.

### Nachrichten aus Ihrer Umgebung



Ausgabe wählen:

### Höchststadt Alligators



- » zu den redaktionellen Beiträgen
- » zur Mannschaftsvorstellung
- » zum aktuellen Spielplan

TOP 

Gelesen	Kommentiert
---------	-------------

### Meistgelesene Artikel

- » Lederer: Es war der Norovirus bei Puma
- » Norovirus sorgt für Großeinsatz bei Puma
- » Irlinger im Kormoran-Museum?
- » Fußball-Tango im Kreisverkehr
- » Diebe bleiben ohne Beute

### Aktuelle Angebote

Und was machen die Kinder? Ein ganzer Schwung an Erstklässlern begleitete, mit den Boom whackers bewaffnet, die Erwachsenen in die Aula der Carl-Platz-Schule, klopfte und sang das "Bruder Jakob" als Kanon in mehreren Sprachen, um dann gleich wieder in den regulären Unterricht abzdampfen. Nicht aber ohne ein lang gezogenes "Ja" von sich zu geben - auf die Frage, wie ihnen das Jeki-Projekt denn gefällt.



> Alle Bilder anzeigen

[mehr](#)

0

Empfehlen

Empfehl dies deinen Freunden.

[Drucken](#)   [Artikel Versenden](#)   [Abo bestellen](#)   [Vorlesen](#)

**NEU!**  
Die große Immobilien-suchmaschine für die Region.

**immo.inFranken.de**  
Die große Immobiliensuchmaschine für die Region.

Das könnte Sie auch interessieren



**Wenn der Radweg zur Eisbahn wird**

Die Eiseskälte hinterlässt ihre Spuren. Jetzt musste in Herzogenaurach eine Radweg-Unterführung gesperrt werden.



**Doppelter Bonus für die Familie!**

ANZEIGE

Top Absicherung ab 4,15 €/Monat und 10 % Familien-Bonus: die Risiko-Lebensversicherung von Astel.



**Sie machen den Schulweg sicherer**

Langjährige Schulweghelferinnen der Gebietsverkehrswacht Herzogenaurach wurden mit Urkunden und Ehrennadeln ausgezeichnet.



**Parkplatznot: Droht wildes Parken im Dorf?**

Die Gemeinde Aurachtal möchte an der Aurach in Falkendorf einen Parkplatz befestigen. Dort sollen die Besucher des neuen Restaurants parken können.



**Ein kleiner Stern - ganz groß**

Eine Elfjährige aus Herzogenaurach sucht heute ihr Glück in der RTL2-Castingshow "My Name Is". Sie hat schon Routine auf der Bühne. Der Sendetermin...



**Schnelles Breitband in immer mehr Gemeinden**

ANZEIGE

Surfen mit bis zu 100.000 Kbit/s ist heute per Kabelanschluss möglich - und das auch schon in immer mehr ländlichen Gebieten. Testen Sie hier die...

[Hier auf infranken.de werben](#)

powered by plista

Stammtisch-Gwaaf mit KKK



**Stammtisch-Gwaaf mit Klaus Karl-Kraus**

inFranken.tv

Auf [kkk.infranken.de](http://kkk.infranken.de) finden Sie alle Videos.

Newsticker   **Lokal**   National

- >> 10:02 Fußball in der "dritten Generation"
- >> 09:58 Zu schnell auf Schnee unterwegs
- >> 09:48 VW-Bus-Fahrer gibt Beifahrer eine Ohrfeige
- >> 09:43 Davis Cup in Bamberg: BR weist Kritik zurück
- >> 08:58 Eine Nachbildung für den Bamberger Erzbischof (2)
- >> [weitere Newstickermeldungen](#)

Verloren InFranken

**Krapfen lügen nicht**



10.02.2012 18:02  
Von: Sarah Bernhard  
**Frankenblog** Kennen Sie das: Man will intelligent wirken und überführt sich nur selbst der völligen Unwissenheit? So ging es mir diese Woche beim Abendessen. Was das alles mit Franken zu tun hat, lesen Sie in meinem Blog. >> (10)

Junge Szene Herzo

**Ein kleiner Stern - ganz groß**



04.02.2012 12:29

**Junge Szene Herzo**

Eine Elfjährige aus Herzogenaurach sucht heute ihr Glück in der RTL2-Castingshow "My Name Is". Sie hat schon Routine auf der Bühne. Der Sendetermin steht noch nicht fest. >>

Soziale Netzwerke + Services inFranken.de

- eraffe
- Facebook
- Twitter
- Mobil
- iPhone
- E-Paper

Finde uns auf Facebook

inFranken.de  
 Gefällt mir

5,624 Personen gefällt inFranken.de.

Burkhard   Katharina   Sebastian   Albert   Frank

Soziales Plug-in von Facebook

E-Paper + Zeitungsarchiv



Die Zeitungsausgaben der letzten zwei Wochen stehen Ihnen mit dem